

Wir haben es zurzeit mit einer beispiellosen Selbsttäuschung und Selbstbelügung westlicher Politik zu tun, die uns immer weiter in einen außen- und innenpolitischen Abgrund reißt, der in einen 3. Weltkrieg zu münden droht. Selbsterkenntnis kann der erste Weg zur Besserung sein. Dafür ist die verkehrte Ideologie des Westens allerdings vom Kopf der Selbstbelügung auf die Füße historischer Wahrheiten zu stellen, die in die Losungen einer internationalen Friedensbewegung eingehen müssten.

### 1. Lüge

Die Nato-Osterweiterung, geplant seit 1990, die einen Bruch des mit Gorbatschow ausgehandelten »Zwei-Plus-Vier Vertrags« darstellte, und schließlich die vertragliche Ablehnung des Nato-Beitritts der Ukraine von 2022, umfasst die Periode der eigentlichen »Zeitenwende«, die ursächlich zum Krieg in der Ukraine geführt hat. Dies war eine Wende von der mühsam erarbeiteten Entspannungspolitik, die dazu 1989 beitrug, zu einer Rückkehr der Politik des »Kalten Krieges« und zum Weltherrschaftsanspruch des USA-geführten Westens, seine kapitalistische, angeblich »regelbasierte Ordnung«, entgegen Geist und Buchstaben der UN-Charta, möglichst auf der ganzen Welt, sei es mit Wirtschaftssanktionen, notfalls auch mit kriegerischen Mitteln durchzusetzen.

### 2. Lüge

SPD-Bundeskanzler Scholz, der bei seinem Amtsantritt geschworen hatte, »Schaden« vom deutschen Volk abzuwenden und das Grundgesetz zu achten, hat, hauptverantwortlich, mitgeholfen, die Ampelregierung immer tiefer in eine verfassungswidrige Nato-Kriegsbeteiligung im Ukraine-Konflikt zu lenken. **Wie ist eine solche Kriegspolitik, angesichts der desaströsen deutschen Geschichte im 20. Jahrhundert mit über 70 Millionen Toten überhaupt zu rechtfertigen?** Eine Kriegsbeteiligung, die nicht zum Waffenstillstand und nicht zu einer politischen Friedenslösung beiträgt, wird geleugnet, obwohl dieser Krieg andernfalls nie entstanden und längst beendet wäre. Dazu gehören als Folgen u. a.: die bisher milliardenfache steuerliche Staatsfinanzierung von Waffenlieferungen in das internationale Spannungsgebiet dieses Krieges; die eskalierende, selbstverschuldete Staatsverschuldung durch beispiellose Aufrüstung der Bundeswehr; die kostspielige Aufnahme von Millionen ukrainischer Flüchtlinge in die Sozialsysteme Deutschlands und in die Länder und Kommunen, die davon

völlig überfordert sind und zugleich der rechtsradikalen AfD die Wähler zutreibt; die Kappung der preiswerten Öl- und Gasverträge mit Russland, sowie die angeblich bisher unaufgeklärte Sprengung der von Russland und Deutschland gemeinsam finanzierten Leitungen durch die Ostsee; der Kauf von teuren fossilen Energieimporten aus den menschenrechtsverletzenden arabischen Ölstaaten; die damit verbundene, eskalierende Inflation und steigende Lebenshaltungskosten für die Bevölkerung; schließlich die wirtschaftliche Stagnation Deutschland, u. a. durch die Wirtschaftssanktionen gegen Russlands und den Verlust an Investitionskraft aufgrund der Schwächung durch die hohe Staatsverschuldung.

### 3. Lüge

Es gäbe angeblich eine Bevölkerungsmehrheit, die dieser Kriegsbeteiligung der Nato-Politik und deren Folgen zustimmt. Dies ist nie wirklich durch seriöse Umfragen belegt, bei denen zugleich die Art und Weise der gewählten Fragestellungen offengelegt werden müssten! Wurde bisher danach gefragt, ob die sozial-ökologischen Folgen des mit deutscher Beteiligung geführten Ukraine-Krieges von einer Bevölkerungsmehrheit gebilligt wird? Ist danach gefragt worden, ob die andauernden Finanzspritzen und Waffenlieferungen an die ukrainischen Machthaber, ihnen und uns eine Friedenslösung mit Russland näherbringt? Ist danach gefragt worden, ob das politische System in der Ukraine, das umfassend unterstützt wird, wirklich als demokratisch eingeschätzt werden kann, oder auch eine autoritäre Oligarchenherrschaft darstellt? Ist danach gefragt worden, ob in der Ukraine die Friedensgebote der UN-Charta beherzigt werden? Ist danach gefragt worden, ob die Mitgliedschaft der im Krieg befindlichen Ukraine ein Gewinn für eine Bevölkerungsmehrheit in der EU wäre?

### 4. Lüge

Der Sieg Russlands würde Westeuropa, ja das gesamte westliche Staatenbündnis gefährden. Ist es dagegen nicht vielmehr so, dass Russland durch Zusammenbruch und Zerfall der Sowjetunion wirtschaftlich, militärisch und weltpolitisch geschwächt wurde wie noch nie nach Ende des 2. Weltkrieges? Ist es nicht so, dass inzwischen 32 militärtechnisch weit überlegene Nato-Staaten mit über einer Billion Dollar jährlichen Rüstungshaushalten (!) einem militärisch viel schwächeren Russland gegenüberstehen, das bisher nicht einmal ca. 100 Milliarden Dollar jährlich, also weniger als 10 Prozent der Rüstungsausgaben des Westens, in seine Aufrüstung investierte? Ist es nicht so, dass dieser Krieg durch Russland

längst zu seinen Gunsten entschieden worden wäre, wenn Russland tatsächlich so stark wäre, wie uns westliche Politik und Medien weismachen? Ist es nicht so, dass die Rüstungslobby des Westens an einer beispiellosen Spirale der Aufrüstung interessiert ist, weil deren Anteilseigner davon exorbitante Gewinne aus Steuergeldern in die Kassen gespült bekommen?

#### 5. **Lüge**

Die Durchsetzung einer »regelbasierten Wertordnung« im Sinne des »Wertewestens« basiert auf dem Völkerrecht der UN-Charta. Ist es nicht vielmehr so, dass der friedenspolitische Kern der UN-Charta, die zur einvernehmlichen Gründung der Vereinten Nationen führte, gerade das Vormachtstreben eines Landes oder einer Staatengruppe ausschließen soll, um die von ihm definierten Rechts- und Gesellschaftsvorstellungen durch wirtschaftliche und militärische Gewalt durchzusetzen? Widerspricht dies nicht seit 1948 gerade diametral dem zentralen Friedensgebot und Hauptsinn der UN-Charta, die von einer multipolaren Welt ausgeht, damit sich die Katastrophen des 1. und 2. Weltkrieges nicht mehr wiederholen?

#### 6. **Lüge**

Die USA ist die wichtigste demokratische (???) Schutzmacht Europas und der Welt. Haben die Weltpolitik bisheriger USA-Regierungen und ihre Beteiligungen etwa an den Kriegen in Jugoslawien, Irak, Syrien, Afghanistan und Israel sowie die Nato- Osterweiterungen Europa und Deutschland tatsächlich sicherer oder doch eher viel kriegsanfälliger gemacht? Sind die tief gespaltenen innenpolitischen Verhältnisse in den USA für die Bewältigung des Weltfriedens und die ökologischen Krisen förderlich oder eher extrem bedrohlich?

#### 7. **Lüge**

Stimmt die Verkündung von Olaf Scholz: »Wir lassen keinen allein!« in diesen Krisenzeiten. Hat die Kriegsbeteiligung nicht vielmehr eine soziale und mentale Unsicherheit sowie eine politische Spaltung in allen Klassen und Schichten der deutschen Bevölkerung hervorgerufen, wie noch nie nach der Wiedervereinigung?

#### 8. **Lüge**

Die Schuldenbremse muss eingehalten werden. Oder blockieren vielmehr die Einhaltung der Schuldenbremse und die Verweigerung von Steuererhöhungen für extrem Wohlhabende die dringend notwendige ökologische Transformation und das entsprechende Wachstum der Volkswirtschaft? Rechtfertigt, verfassungsrechtlich, nicht allein die

sozialverträgliche Bewältigung der ökologischen Krise das Lockern der Schuldenbremse und solidarische Steuererhöhungen für Besserverdienende, um den Sozialstaat für die sozial Schwachen auszubauen und der zunehmenden sozialen Spaltung entgegenzuwirken?

#### 9. **Lüge**

Die Leitmedien sind unabhängig. Beweist nicht die geradezu hetzerische Unterstützung in den öffentlich-rechtlichen wie in den privaten Medien, dass hier die Deutungshoheit regierungskonformer Statements und Kommentare dominiert? Während kritisch-reflektierende, warnende Stimmen aus Friedens-, Umwelt- und Sozialbewegungen nur marginal oder eher abwertend zu Wort und Bild kommen, obwohl sie mindestens die Hälfte der Bevölkerung, wenn nicht gar die Bevölkerungsmehrheit repräsentieren, wie der Absturz der Ampelparteien bei Wählerumfragen beweist.

#### 10. **Lüge**

Ampel, CDU/CSU und Leitmedien sind sich einig, dass die AfD eine große Gefahr für die Demokratie in Deutschland darstellt. Ist es nicht vielmehr so, dass die Hauptursachen für den Aufstieg der rechtsradikalen Nationalisten primär auf einer aggressiven Außenpolitik und einer den gesellschaftlichen Zusammenhalt gefährdenden Innenpolitik basieren? Ist diese falsche Politik nicht zutiefst demokratiefeindlich, weil sie die Rüstungsprofiteure immer reicher macht, aber den Lebensinteressen der Bevölkerungsmehrheiten zutiefst widersprechen und damit auch faschistoide Tendenzen fortlaufend befeuern?!

*Von Wolfgang Herzberg jüngst erschienen: Jüdisch & Links. Erinnerungen 1921- 2021. Zum Kulturerbe der DDR, Berlin 2022, 500 S., 25 €.*